

Medienmitteilung vom 20. November 2020

## **Solothurn: Betrügerische Verkaufsabsichten mit minderwertigen Uhren – eine Person zur Kontrolle angehalten**

**Die Kantonspolizei Solothurn hat am Mittwoch einen Mann angehalten, der mutmasslich in betrügerische Handlungen mit Uhren involviert ist. Er beabsichtigte in Solothurn minderwertige Uhren zu einem stark überhöhten Preis zu verkaufen. Nachdem zwei Person das verdächtige Verhalten des Mannes bei der Polizei gemeldet hatten, wurde der Mann angehalten und kontrolliert. Die Kantonspolizei Solothurn warnt in diesem Zusammenhang allgemein vor betrügerischen Handlungen im Zusammenhang mit Verkauf von minderwertiger Ware.**

Am Mittwoch, 18. November 2020, sind bei der Kantonspolizei Solothurn zwei ähnlich lautende Meldungen über ein verdächtiges Verhalten eines Mannes eingegangen. Die Melder gaben an, dass sie auf einem Parkplatz, respektive bei einer Tankstelle in Solothurn, von einem Unbekannten angesprochen worden seien, welcher in Italienisch und gebrochenem Englisch kommuniziert habe. Er habe beabsichtigt, minderwertige Uhren zu einem überhöhten Preis zu verkaufen. Er habe unter anderem erzählt, dass er nähere Verbindungen zu einer Uhrenfirma im Ausland besitze. Aufgrund von Corona könne er aber zurzeit nicht dorthin fliegen und plane darum am nächsten Tag, vorerst nach Italien weiterzureisen. Aus diesem Grund müsse er die Uhren sofort loswerden. Die beiden Melder blieben – trotz des verlockenden Angebotes – skeptisch, und verständigten die Polizei.

Die Kantonspolizei Solothurn schickte umgehend eine Patrouille der Stadtpolizei Solothurn vor Ort. Diese konnte den Mann kontrollieren. In seinem Fahrzeug konnten diverse minderwertige Uhren festgestellt werden. Der 38-jährige Italiener wurde für weitere Abklärungen vorläufig festgenommen.

Die Kantonspolizei Solothurn warnt vor betrügerischen Verkaufsabsichten im Zusammenhang mit minderwertigen Uhren und anderen Gegenständen. Auch wenn der Preis noch so verlockend klingen mag, seien Sie misstrauisch, wenn Unbekannte sie dazu überreden wollen Waren an einem unüblichen Ort (Parkplatz, Tankstelle) zu kaufen.

Für Rückfragen:

Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, [medien@kapo.so.ch](mailto:medien@kapo.so.ch)  
Medienmeldungen unter [polizei.so.ch](http://polizei.so.ch), Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.  
Folgen Sie uns auch auf

